

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 20

Artikel: 17+9+8=? : Die schwere Rechnungsaufgabe und ihre Lösung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755260>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ratlos schaut der Bub links auf den Lehrer. Er findet die Rechnung zu schwer, er versucht sie darum gar nicht zu lösen. Auch das Mädchen in der Mitte weiß noch nicht recht, ob es die Aufgabe anfassen soll — plötzlich findet es einen Lösungsweg — oft fährt aber das Händchen in die Höhe, bevor das endgültige Resultat gefunden ist. Die Schülerin rechts befaßt sich sehr ernsthaft mit der Aufgabe. Sie scheint zu befürchten, die mit den Ohren aufgefingenen Zahlen könnten durch den Mund wieder ent-schlüpfen und deshalb hält sie bei schweren Aufgaben immer die Hände vor dem Mund.

AUFNAHMEN
HANS
BAUMGARTNER



Acht bis neun Jahre alte SchülerInnen beim Rechnen. Äußerste Konzentration ist jetzt nötig. Die Lippen des Mädchens rechts bewegen sich fortwährend. Seine Nachbarin kneift sich vor Anstrengung mit allen Fingern in die Wange.

$$17+9+8=?$$

*Die schwere
Rechnungsaufgabe
und
ihre Lösung*



Die Lösung ist gefunden. Nach all den Anstrengungen ist die Freude riesengroß. Wenn man jetzt nicht antworten dürfte, dann wäre man unglücklich.